

Im Walde ist es wunderschön,
 Wo riesengroße Bäume stehn,
 Wo alle Blätter Funken sprüh'n,
 In goldnem Grün Streiflichter glüh'n.
 Im Walde!

Im Walde klingt es wunderhell,
 Wo murmelnd singt der klare Quell.
 Durch Baumeswipfel rauschend zieht
 Ein tausendstimmig Freudenlied.
 Im Walde!

Im Walde giebt's der Freude viel:
 Gichfäschen treibt sein neckisch Spiel,
 Aus Büschen lauscht das Reh hervor,
 Manch Häschen auch mit langem Ohr.
 Im Walde!

Im Walde lauschen wir so gern,
 Wenn bald von nah und bald von fern
 Waldrögelein mit süßem Klang
 Dem lieben Gott singt Preis und Dank.
 Im Walde!

Heißa! im hohen Waldeszelt,
 Da ist die Lust, die mir gefällt,
 Da will ich schwimmen hin und her
 Im thauig grünen Blättermeer.
 Im Walde!

(Maabe.)

Es ist gut, daß Meilers im Anfang Juli nach Mecklenburg gekommen sind, da können die Pferde noch entbehrt und zu Ausfahrten gebraucht werden. Einige Wochen später sind sie alle Tage auf den Feldern in Arbeit um